

Das Meublemagazin im Raundörfchen Nr. 1020, von J. A. Truthe, Tischlermeister, empfiehlt sich mit modern und dauerhaft gearbeiteten Meubles aller Art, so wie auch beschlagenen Divans in schönen Mustern und stellt die billigsten Preise.

Für einen guten Preis suche ich zu kaufen:

### I Codex Augusteus, II. Fortsetzung.

Ludwig Schred.

Gesucht werden ein eiserner Ofenkasten, mit oder ohne Auffab, und ein größerer mit großer Kochmaschine. Wer selbige abzulassen hat, beliebe es am Kopfplatze bei E. A. Richter in Nr. 935 zu melden.

Gesuch. Es wird zum baldigen Antritte ein geschickter fleißiger Gärtner auf das Rittergut Wengelsdorf bei Mersburg gesucht.

Gesucht wird ein junger Mann, welcher dabei die Behandlung der Weine verstehen muß, bei Ernst Richard Winkler, Thomasgäßchen Nr. 109.

Gesucht wird sofort ein Laufbursche von 14 bis 16 Jahren. Zu erfragen Hainstraße Nr. 210 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritte ein Bursche, welcher schon in einer Wirthschaft gedient haben muß und gute Zeugnisse beibringen kann. Hierauf Reflectirende haben sich zu melden: Thomasgäßchen Nr. 188.

Gesuch. Mädchen, welche im Nähen der Einlagen zu Escavaten erfahren sind, können sogleich Beschäftigung finden: blaue Mühe, Nr. 1080, 2 Treppen im Hofe.

Gesucht wird ein Mädchen zum sofortigen Antritte zur Wartung der Kinder. Zu erfragen in Nr. 1020 im Raundörfchen parterre.

Gesucht wird zum baldigsten Antritte ein Mädchen, welches in der Abwartung kleiner Kinder Erfahrung hat. Näheres Quergasse Nr. 1213.

Gesucht wird zum 1. August ein Kindermädchen. Das Nähere ist zu erfahren bei Madame Henke in Reichels Garten.

Gesucht wird zum 1. August ein Dienstmädchen. Zu erfragen vor dem äußersten Grimma'schen Thore, in Wenzl's Hause 2 Treppen hoch.

Gesucht wird zu Michaeli ein recht reinliches fleißiges und in der Küche erfahrenes Mädchen. Das Nähere im großen Blumenberge beim Portier.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher sich der Jurisprudenz gewidmet hat, jedoch dieses Studium aufzugeben durch ungünstige Verhältnisse genöthigt gewesen und übrigens ganz unbemittelt ist, wünscht Gelegenheit zu erhalten, durch nützliche Beschäftigung, es sei durch Schreiben oder durch Unterricht im Clavier- und Gitarrenspiel, worauf er sich ebenfalls versteht, seinen Unterhalt zu verdienen. Auf diesfällige Nachfragen wird der Endesgenannte weitere Auskunft ertheilen. Friedr. Weinich, Stadtger.-Act.

Gesuch. Ein junger Mensch, 21 Jahre, welcher gut empfohlen wird, sucht ein Unterkommen als Bedienter, Markthelfer oder Hausknecht. Die darauf reflectirenden Herren werden gebeten, ihre Adressen unter W. G. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Eine junge gebildete Dame sucht (am Liebsten zu Michaeli) ein Engagement als Gesellschafterin oder Gehilfin der Hausfrau. Das Nähere zu erfragen im Barfußgäßchen Nr. 182, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zu Michaeli ein kleines Familienlogis von einem Paar kinderlosen und pünktlich zahlenden Leuten, im Preise von 30—40 Thlr. Offerten bittet man gefälligst unter A. B. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von stillen Leuten ein kleines Logis von zwei Stuben nebst Zubehör in der innern Stadt. Gefällige Adressen erbittet man sich unter der Aufschrift H. K. durch die Expedition dieses Blattes.

### Vermietung.

Zwei mittelere Familienlogis, die in dem besten Zustande erhalten sind und die schönste Aussicht haben, sind von Michaeli dieses Jahres ab zu vermieten in Reichels Garten, Quergebäude, rechts 3 Treppen.

Vermietung. Ein Parterrelogis im Preise zu 85 Thlr.-jähr. Miethzinses ist zu vermieten. Das Nähere in Nr. 1072.

Vermietung. Eine in bester Meßlage befindliche erste Etage ist von Michaeli a. e. anfalls Waarenlager oder Familienwohnung zu vermieten. Anfragen bittet man franco in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre B. N. niederzulegen.

Vermietung. Eine Stube nebst Schlafcabinet, meublirt, 1 Treppe hoch, Aussicht auf die Promenade, ist zu vermieten in Reichels Garten, alter Hof, bei W. Thielemann.

Vermietung. Ein Familienlogis, 1 Treppe hoch vorn heraus, ist für 32 Thlr. zu Michaeli zu vermieten: Windmühlengasse Nr. 896.

Wagenvermietung. 1 und 2 spännige elegante Reisewagen, mit und ohne Pferde, sind jederzeit billig zu vermieten in der Stadt Wien.

Zu vermieten ist zu Michaeli eine gut eingerichtete 1. und 4. Etage mit allem Zubehör und Bequemlichkeiten. Das Nähere Petersstraße Nr. 121 parterre.

Zu vermieten ist sogleich oder zu Michaeli eine Stube vorn heraus, mit hellem Schlafbehältniß, an einen Herrn von der Handlung oder Expedition: Brühl Nr. 514, 4 Treppen.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine große gut meublirte Stube: Petersstraße Nr. 28, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Schlafkammer an einen Herrn von der Handlung oder Expedition: neuer Neumarkt Nr. 51, 2 Treppen.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein freundliches helles Familienlogis von 2 Stuben, Kammern und übrigem Zubehör, 2 Tr., vor dem Halle'schen Pförtchen Nr. 1098, und kann Nachmittags 2 Uhr in Augenschein genommen werden.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Familienlogis an stille Leute; im Stadtpfeisergäßchen Nr. 653, eine Treppe hoch zu erfragen.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis, welches zu Michaeli oder sogleich bezogen werden kann. Näheres in den Thonbergstraßenhäusern Nr. 3, beim Wirth.

Zu vermieten ist ein mittleres Familienlogis 1 Treppe: neuer Kirchhof Nr. 283, und daselbst 3 Treppen zu erfragen.

Zu vermieten ist diese Michaeli ein kleines Familienlogis 2 Treppen im Hofe Nr. 731.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube nebst Schlafkammer, vorn heraus, und zu Michaeli zu beziehen. Zu erfragen Brühl, Krafts Hof Nr. 476, 4. Etage.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Logis, bestehend in Stube, Küche und Kammern, in einen Garten gehend, im Hofe eine Treppe hoch. Das Nähere zu erfahren Johannisgasse Nr. 1310 in der ersten Etage.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein Familienlogis. Das Nähere zu erfragen Ransädter Steinweg Nr. 1028, 1 Treppe.